

Auch im Regen...

...find ich dich

Von abgemeldet

Das Kumpelgespann

Das Kumpelgespann

PROLOG des PROLOGS

Wenn es dunkel ist, der Regen auf die Erde prasselt und man aus dem Fenster schaut, kann es vorkommen, dass man ihn vor lauter unheimlicher Schwärze nicht mehr sehen kann. Doch man kann ihn immernoch hören; kann das Rauschen der Wassertropfen hören, die plätschernd auf den Boden fallen und dort zu einem einzigen verschmelzen.

So wurden auch du und ich eins, obgleich ich deine Liebe nicht durch meine Augen anhand deines Verhaltens erkennen konnte. Doch wenn du in meiner Nähe warst verriet mir der Rhythmus deines Herzens sofort, was du fühltest...

Das Kumpelgespann

Es war einer dieser windigen Tage im späten April. Die Sonne schien leicht durch die Zweige der Bäume, die nun langsam wieder begannen zu erblühen und bereits die ersten winzigen Knospen trugen. Obwohl die Tage nun von Mal zu Mal länger wurden, war es immernoch nicht richtig hell wenn Sara sich morgens auf den beschwerlichen Weg zur Schule machte. Sie hatte diesmal, naja, eigentlich wie immer, beinahe verschlafen. Wobei sie bisher deswegen noch NIE zu spät zur Schule gekommen ist. Sie beeilte sich, immerhin wollte sie ihren Kumpel nicht zu lange stehen lassen. Ihm schien es aber komischerweise nie wirklich etwas auszumachen wenn sie wieder einmal verspätet am vereinbarten Treffpunkt antanzte. Dabei war Kai sonst der ungeduldigste Mensch, den sie kannte.

Auf der Hälfte des kurzen Stückchens von ihrem Haus bis zur Ecke, hinter der sie sich morgens immer trafen, begann Sara gut gelaunt auf hüpfende Art zu laufen. Dabei summt sie "Raindrops keep falling on my head" vor sich hin. Das passte gut zu ihrer Stimmung, ihrer üblichen guten Stimmung, obwohl es an diesem Tag gar nicht regnete.

Als sie um die Ecke bog, konnte sie Kai schon ein paar Meter weiter vorne entdecken. Sie lief ein Stückchen auf den großen dunkelhaarigen Jungen zu, der sich lässig an einen Gartenzaun lehnte, die Lederjacke über seine Schulter geschwungen, in der Hand eine Zigarette.

Sie lächelte ihm entschuldigend entgegen, was er mit seinem üblichen breiten Grinsen beantwortete. Ohne lange zu zögern, fasste sie ihn bei der Hand und zerpte ihn energisch hinter sich her. Sie wollte immerhin nicht zu spät kommen nur weil er seine Zigarette noch gemütlich auf dem Weg rauchen wollte.

Die beiden waren keineswegs zusammen wie es vielleicht für viele beim ersten Hinschauen den Anschein machen könnte. Die anderen aus der Schule wussten das natürlich alle. Sie hielten die zwei für ein stinknormales Kumpelgespann, das so oft es eben ging zusammenhing und miteinander rumalberte. Kai war schließlich vom anderen Ufer, was jeder wusste. Die meisten dachten von Sara, dass sie sich deshalb mit Kai angefreundet hatte. Lediglich weil er schwul war und sich ja schließlich fast jede Frau einen Schwulen als besten Freund gewünscht hätte. Doch das war nicht der Grund dafür gewesen. Sara war es egal, dass Kai homo war. Sie hätte sich auch mit ihm angefreundet wenn er auf Frauen stehen würde. Doch wenn es so gewesen wäre, hätte es niemals ihr erstes ernsthaftes Gespräch gegeben und somit auch keinen Start in eine dauerhafte, tiefe Freundschaft.

Wild streichelte der Wind Kai's und pustete durch seine Haare. Derweilen hatte die Sara mit ihren langen braunen Haaren zu kämpfen. Kaum hatte sie sie sich aus dem Gesicht gestrichen, kamen sie mit einem Mal wieder zurück geweht. Als Kai es sah, lachte er sie nur schelmisch aus, machte seinen Rucksack auf, holte eine Schere aus seinem Mäppchen und machte Anstalten, ihr die Haare abzuschneiden. Laut kreischend rannte Sara mit ihren offenen Haaren davon, dicht gefolgt von ihrem lieben Freund Kai, der ihr natürlich niemals die schönen langen Haare abgeschnitten hätte, aber eben seinen Spaß an seiner schreienden Sara hatte.

So kamen sie total ausgepowert und viel zu früh an der Schule an. Kai konnte sich freuen, denn so hatte er noch Zeit für eine zweite Zigarette. Und diesmal nahm Sara auch eine.

Ich hoffe, der Prolog gefällt euch fürs Erste ^^

Die FF wird glaub ich was länger und ich werd auch nicht immer Zeit zum Schreiben haben, also bitte seid nicht böse wenn es nicht sooo schnell vorangeht, oki?

flüsch *plüsch* *knuffäl*